

Umbauvariante Schiebetüre und  
stapelbar von Roborowski Gehege  
Fritzi LC

# Umbauvariante Schiebetüre und stapelbar von Roborowski Gehege Fritzi LC

## Vorwort

Die hier vorliegende Anleitung dient der Umrüstung / Umbau / Umgestaltung des bereits vorgestellten Roborowski Geheges Fritzi LC.

Ziel ist hierbei die Möglichkeit zu schaffen mehrere Fritzi LC Gehege übereinander stapelbar zu machen.

Hierdurch entsteht natürlich das Problem ,daß die Klappe nicht mehr nach oben aufschwingen kann.

Da das Gehege jedoch regelmäßig gesäubert werden muß und der kleine Geselle ja auch Anspruch auf Futter und Bespaßung hat ist aber ein bequemer Zugang von Nöten.

Was Ändert sich zur bisherigen Anleitung am Roborowski Gehege LC?

Es fallen die beiden Plexiplatten für die Klappe weg, ebenso die Scharnierleiste und die Scharniere.

Neu hinzu kommen :

eine Sperrholzplatte 1000mm X 550mm X 8mm (Deckel oben)

Sechs Holzleisten 9980mm X 10mm X5mm

Vier Holzleisten 9980mm X 5mm X 5mm

Zwei Plexiplatten 500mm X 250mm X 4mm

Weißleim z.B. Ponal Express oder Gleichwertig

2mm Bohrer, 3mm Bohrer

Edelstahl Flachkopfschrauben 10X3 (circa 14 Stück)

# Umbauvariante Schiebetüre und stapelbar von Roborowski Gehege Fritz LC

Wie wird es gebaut?

Die Leisten werden in der Reihenfolge 10mm 5mm 10mm 5mm 10mm auf einer Seite Bündig verleimt (Zeichnung1)

Dies werden die Führungsleisten.

Nach dem Trocknen wird die 1000mm X 550mm Holzplatte auf die Oberseite des Geheges geschraubt. Die Dicke ist notwendig da die auf diese Platte aufgelasteten Gehege jeweils ein Eigengewicht mit Einstreu von 20kg bis 30 kg haben, je nach Ausstattung.

Die Seitenwände werden für die Montage der Schiebetüren demontiert und nach der Montage wieder montiert. Am besten die Position und Lage der Scheiben mit Postit Etiketten markieren, so Passen die Platten hinterher wieder an den richtigen Stellen mit den bereits vorhandenen Löchern.

Die erste Führungsleiste wird Bündig mit dem Rücken an die Vorderkante des Deckel geschraubt. Unbedingt darauf achten daß die Schrauben mittig in die mittlere 10mm Leiste gelangen (Zeichnung 2).

Nun bekommen die Plexiplatten mittig ein 10 mm Loch, so , daß diese später mit dem Finger an dieser Stelle bewegt werden können.

Um die Zweite Führungsleiste einpassen zu können wird das ganze Gehege auf den Kopf gelegt.

Die Plexischeiben werden nun in die beiden Führungen der oberen Führungsleiste eingelegt. Es empfiehlt sich einen Papierstreifen zwischen Führungskanal und Scheibe zu legen. (wird später entfernt.)

Nun wird die zweite Führungsleiste auf die Unterseite der Scheiben gelegt. Auch hier empfiehlt es sich einen Papierstreifen zwischen Scheibe und Führungskanal einzulegen (Zeichnung 3).

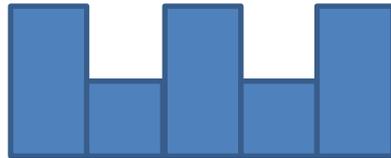
Nun wird die zweite Führungsleiste mit der vorderen Plexiplatte verschraubt. Es ist unbedingt darauf zu achten daß die Schrauben im massiven teil der Führungsleiste gelangen. Nachdem Alles befestigt ist können die Seitenscheiben wieder montiert werden und die Papierstreifen entfernt werden. Das Endergebnis sollte wie auf Zeichnung 4 aussehen.

Wichtig!

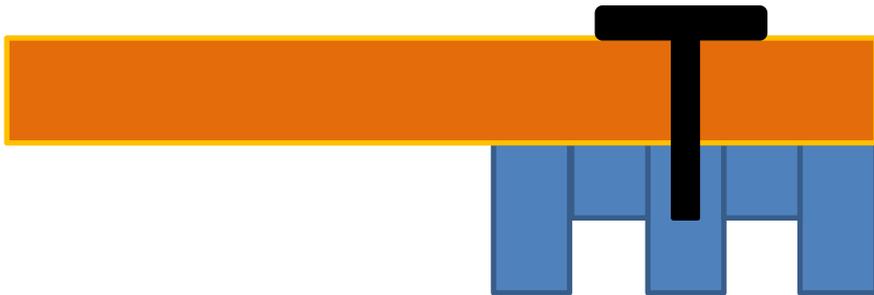
Es sollten nicht mehr als drei Gehege übereinander gestellt werden. Ideal ist zwei Gehege.

# Umbauvariante Schiebetüre und stapelbar von Roborowski Gehege Fritz LC

Zeichnung 1

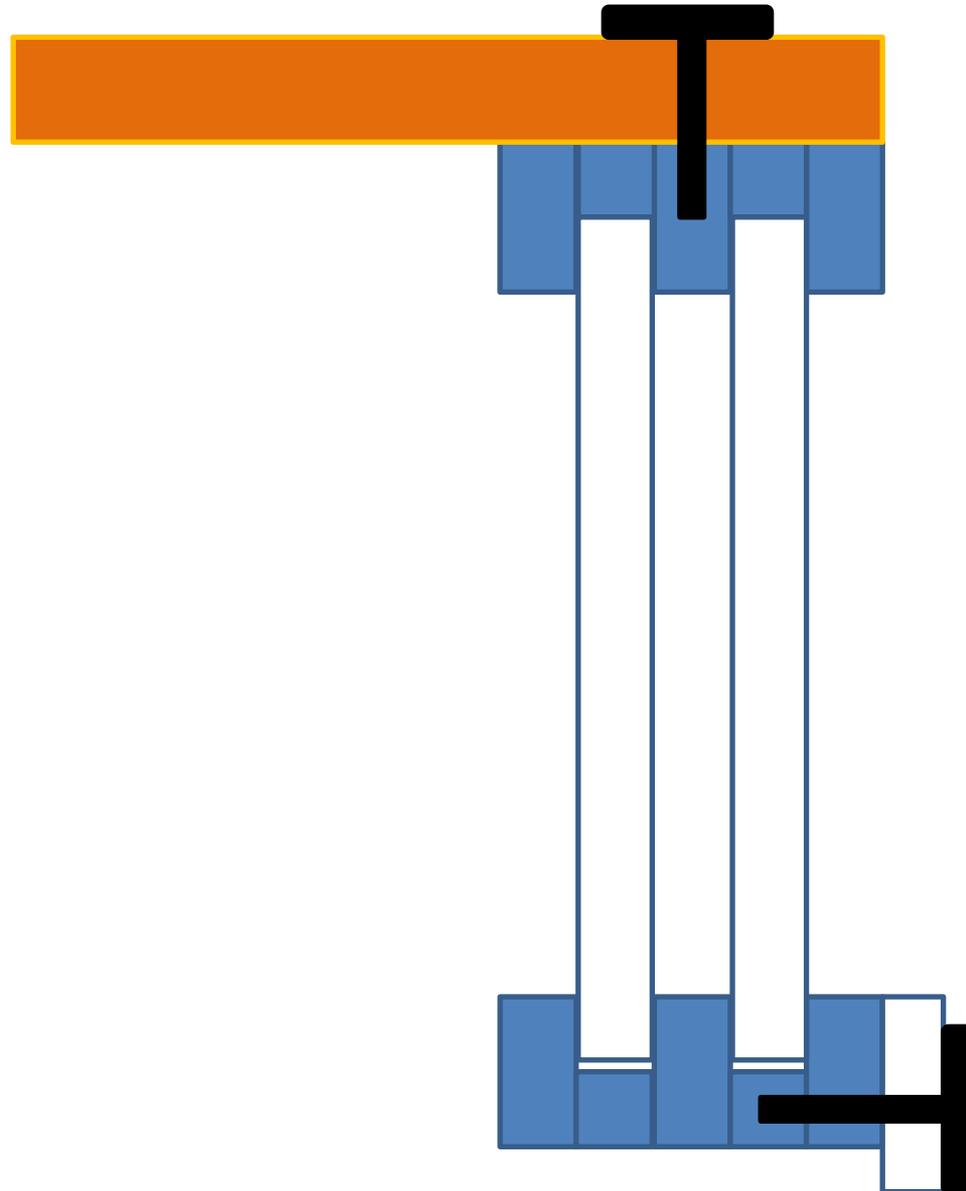


Zeichnung 2



# Umbauvariante Schiebetüre und stapelbar von Roborowski Gehege Fritz LC

Zeichnung 3



# Umbauvariante Schiebetüre und stapelbar von Roborowski Gehege Fritz LC

Zeichnung 4

